



Bibliographische Daten

Titel: Nürnberg im Mittelalter

Signatur: Amb. 8. 1308

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

1454 Juni 26 *Edelein Mendel Sprinczen¹ witib ist burgerin worden feria quarta post
Johannis baptiste, gibt jerlich 20 guldein werung halb Walburgis
und halb Michahelis, antreten Michahelis anno 54. (Recessit.)

Werd².

[f. 20a]

1434 März 30 Anno domini 1434 zum neuen rate, do waren diss die Juden,
den man erlaubt hat, zu Werd zu siczen auff der burger vom rate
widerruffen, und gibt ir yeglicher zu steur als hernach geschriben
steet halb Walburgis und halb Michahelis.

(1439 Juni 12) *Primo Ysrahel von Pegnicz gibt alle jar 32 guldein werung. (Den
hat man herein genomen³ sexta ante Viti anno 39.)

*Symon von Hohenburg und Miche⁴ ir tochter geben ein jare 10
guldein und siczen on dez ratz laub zu Werde.

Werd.

[f. 20b]

*Porach von Erlangen gibt ein jar 28 guldein werung. (Recessit
gen Nuremberg⁵.)

1435 Okt. 19 *Marquart Judenarzt gibt ein jar 13 guldein werung. (Im ist er-
laubt herein zu ziehen und sol furbass alle jar geben 10 guldein
werung. Actum feria quarta post Galli anno 35 und ist
verschriben davorn⁶ bei der stat Juden.)

Werd.

[f. 21a]

1435 April 1 *Ysaac von Liechtenfels factus est civis feria sexta ante judica
anno 35 und gibt ein jar 12 guldein werung in forma an-
zeheben Walburgis schierst. (Im ist erlaubt worden von pete
wegen des von Tüngen herein in die stat zu ziehen⁷ und
sol auch nyemand leren denn der Juden kinder, die burger
hie sein. Actum feria quarta post Walburgis⁸.)

([1436] Mai 2) *Jacob von Pappenheim ist auffgenommen gen Werd zu burger und
gibt ein jar 12 guldein werung halb Walburgis und halb
Michahelis und hebt an mit dem ersten zins Walburgis
schirist. Actum feria secunda ante Mathei apostoli et evan-
geliste anno 36. (Recessit⁹ gen Nuremberg.)

1436 Sept. 17

Hirss Jud von Weindingen¹⁰ ist burger worden und gibt alle jare [f. 21b]
28 guldein werung zu zins halb Walburgis und halb Micha-

¹Mendel Sprinz stirbt 1454: oben S. 70, also vor Juni 26. ²Vgl. S. 59 ff. ³S. 74. ⁴Wohl für Michal. ⁵S. 75. ⁶S. 73. ⁷S. 73. ⁸Das Jahr 1436 ist a. a. O. angegeben. ⁹S. 74. ¹⁰Wemding, bair. B. Donauwerd.